

# Ohne Bienen geht es nicht

## Dötlinger Imker Götz Neuber zu Gast in Wallschule

**WILDESHAUSEN/DÖTLINGEN** ■ Die Arbeitsgemeinschaft (AG) „Natur erleben“ der Wallschule Wildeshausen hatte den Dötlinger Imker Götz Neuber zu Gast. Er vermittelte den Kindern laut Bericht spannende und wissenswerte Informationen zu den Insekten.

Im Moment dreht sich in der AG „Natur erleben“ alles um das Thema Bienen. Neuber gab den Kindern einige nützliche Informationen über den Lebensraum der Bienen und den Weg vom Nektar zum Honig. Fragen wie „Warum sind Bienen so wertvoll?“, „Warum sind sie gefährdet?“ und „Was kann man dagegen tun?“ wurden mit Hilfe anschaulicher Materialien erklärt. Die Kinder folgten den Erzählungen des Imkers mit großem Interesse.

Im Rahmen der Ausbildung zum Erzieher an der Fachschule Sozialpädagogik der

BBS Wildeshausen leiten die Schüler Janina Volkmann, Frederik Prunsche und Till Hanau die AG an der Wallschule. Von August bis Januar treffen sich die angehenden Fachkräfte und die insgesamt 13 Dritt- und Viertklässler jeden Mittwochnachmittag und erarbeiten gemeinsam wichtige Aspekte zum Schutz und Erhalt der Natur. Hierbei geht es den Fachschülern vor allem darum, den respektvollen und verantwortungsbewussten Umgang mit der Natur zu vermitteln und diesen durch die Wissenserweiterung der Kinder nachhaltig zu stärken. „Lernziele des Nachmittages waren die Vertiefung der Kenntnisse über das Leben der Bienen und ihre Bedeutung für unser Ökosystem“, erklärt Lehrerin Janina Volkmann. Außerdem sei die Entwicklung von Handlungsmöglichkeiten für den Bienenschutz besprochen worden.



Die Kinder der AG „Natur erleben“ von der Wallschule Wildeshausen erfuhren viel Wissenswertes über die Insekten.